

# Verliebter Schüler

**Beitrag von „Schmeili“ vom 19. April 2010 16:39**

Hallo liebe LFler,  
ich hoffe, jemand von euch hat einen guten Rat für mich.

Ich habe in meiner 1. Klasse einen Schüler A, der verliebt in eine Mitschülerin B ist. Wäre ja alles nicht so schlimm, wenn da nicht noch C wäre. Denn B und C verstehen sich ebenfalls sehr, so dass A C als Konkurrent sieht. Das Mädchen ist, wie Mädels in dem Alter halt so sind, mal mehr mit A und mal mehr mit C am spielen, was ja auch so sein soll.

das Problem ist, dass der Schüler A oftmals tieftraurig ist, (z.B. wenn A lieber mit dem anderen spielt oder aber sagt "Ich mag dich nicht mehr"), er weint hemmungslos, ist vollkommen abwesend und lässt sich oftmals kaum beruhigen. Das ganze geht nun bestimmt schon seit den Herbstferien so. Mal stärker, mal schwächer - aber immer vorhanden. Heute war wieder so ein Tag, wo A schon im Unterricht dauernd mit den Tränen kämpfte (weil B vor der Schule mit C spielte).

Ich habe schon mit den Eltern geredet, dass sie auch mal für nachmittags für andere Spielverabredungen "sorgen" und mit ihm noch einmal reden. Ich habe schon Verabredungen mit anderen Kindern angeregt, auch für die Pausen. Ich habe mit ihm geredet, ich habe mit dem Mädchen geredet. Ich weiß nicht mehr, was ich noch tun kann/soll.

Er tut einem ja auch echt leid...

Habt ihr noch Ideen? Ist das normal für einen Erstklässler?